EUROPEAN-NEWS-AGENCY.COM

EUROPEAN NEWS AGENCY

International Press Service

Ressort: Sport-Nachrichten

# Deutschland ohne Glanz in Klingenthal.

Klingenthal , 14.11.2026 [ENA]

Die Gastgeber lieferten ihren Fans vor dem bevorstehenden Auftakt des Weltcups 2026/27 wenig Grund zum Optimismus. In Klingenthal, dem Austragungsort des letzten Wettbewerbs im Rahmen des Sommer-Grand-Prix, konnte keiner der deutschen Athleten in den Kampf um die Spitzenplätze eingreifen.

Der neue Cheftrainer der deutschen Mannschaft, Andreas Mitter, sucht keine Ausreden bei den wechselhaften Wetterbedingungen. Im Einzelwettbewerb am Samstag gingen acht deutsche Springer an den Start; vier von ihnen schafften es in die Top 30 und damit in die Punkteränge. Am besten schnitten Pius Paschke und Philipp Raimund ab, die die Plätze 18 und 19 belegten. Ebenfalls für den zweiten Durchgang qualifizierten sich Andreas Wellinger (22. Platz) und Felix Hoffmann (26. Platz). „Es war ein schwieriger Wettkampf für unser Team.

Das Ergebnis entspricht natürlich nicht dem, was wir erwartet oder erhofft hatten. Man sieht, dass technisch absolut saubere Sprünge gefragt sind – das ist uns heute nicht gelungen. Wir wissen aber, woran wir arbeiten müssen. Es war ein Test im Rahmen der Vorbereitung auf den Winter. Einzelne Sprünge haben gezeigt, dass wir mit den Besten mithalten können“, so Mitter, wie der Deutsche Skiverband (DSV) berichtet.

„Klingenthal hat seine Besonderheiten, auch was das Wetter betrifft – aber das darf weder Ausrede noch Rechtfertigung sein. Wir hätten besser springen müssen.

Wir werden alles daransetzen, das Training und die Vorbereitung in den kommenden drei bis dreieinhalb Wochen so zu gestalten, dass wir die bestmöglichen Voraussetzungen haben, um die Qualität unserer Sprünge zu verbessern.“ „Wir müssen Fortschritte machen“, betont der österreichische Trainer, der Stefan Horngacher als Cheftrainer der deutschen Nationalmannschaft abgelöst hat.

Auch im Mixed-Wettbewerb am Sonntag konnten die Gastgeber nicht überzeugen und belegten den fünften Platz. Bei den Männern kamen Pius Paschke und Andreas Wellinger zum Einsatz. Philipp Raimund fehlte im Aufgebot, da er gesundheitlich angeschlagen war.

„Philipp hat leider ein kleines, wiederkehrendes Problem mit der Hüfte. Aus Vorsichtsgründen haben wir entschieden, dass er nicht springt. Nach dem Wettkampf am Samstag ist er nach Hause gereist, um sich zu

**Redaktioneller Programmdienst:**
**European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

**Haftungsausschluss:**

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.




regenerieren. So kann er bei den kommenden Trainingslagern wieder voll einsteigen und seine Dynamik sowie sein Fluggefühl unter Beweis stellen“, erklärt Mitter das Fehlen des Olympiasiegers von Predazzo.

Bericht online lesen:
https://shiatrif.en-a.eu/sport_nachrichten/deutschland_ohne_glanz_in_klingenthal-94629/

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Mariusz Mazurek

**Redaktioneller Programmdienst:**
**European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

**Haftungsausschluss:**

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.